



## **Jahresbericht 2004 des Präsidenten**

### **1. Gemeinderats- und Kommissionswahlen:**

Ein Schaltjahr bringt nicht nur einen zusätzlichen Tag, sondern wie alle vier Jahre die Gemeinderats- und Kommissionswahlen.

Der Vorstand konnte der Parteiversammlung vom 2. Febr. 2004 für den *Stadtrat* alle vier bisherigen CVP-Mitglieder wieder vorschlagen zur Bestätigungswahl. Ein klarer Entscheid des Souveräns bestätigte am Wahlsonntag vom 28. März 2004 die gute Arbeit unserer CVP-Stadträtin, Ruth Balmer und der CVP-Stadträte, Ruedi Amrein, Stadtpräsident, Radi Kaufmann, Bauvorsteher und Paul Rutz, Finanzvorsteher und Stadtammann.

In der *Einbürgerungskommission* ist die CVP mit 6 bisherigen Mitgliedern vertreten, von insgesamt 14, die im Verhältniswahlverfahren bestätigt wurden. Es sind dies Irene Jacquemai-Bieri, Inge Bossart, Marietheres Bürgi, Doris Dober, Paul Fuchs und Carlo Piani.

Von unseren beiden Mitgliedern in der *Schulpflege* wurde Toni Boog neu gewählt und Guido Müller bestätigt.

Rainer Jacquemai als Präsident, Franz Käch und Armando Wigger als Mitglieder wurden in Stiller Wahl in die Rechnungskommission bestimmt.

An einem gemeinsamen Wahlanlass aller Parteien im Rathaus vom 3. März 2004 konnten sich die Kandidatinnen und Kandidaten den Wählerinnen und Wählern vorstellen.

### **2. Abstimmungen**

An der Parteiversammlung vom 4. Oktober 2004 beschliesst die CVP, die Erhaltung und Restauration des St. Urbanhofes zu unterstützen.

Mit Leserbriefen, einem Editorial im SorsiNews und der entsprechenden Stellungnahme der Partei an der Gemeindeversammlung vom 18. Oktober 2004 setzen wir uns für das älteste datierte, historische Gebäude ein.



### **3. Erhaltung des KV Sursee's**

Die Absicht des Regierungsrates, das KV Sursee nach Willisau zu verlegen wollte die CVP Sursee nach Möglichkeiten verhindern. Mit einer Standaktion, Haushaltsendungen und dem Einsatz vieler einzelner Personend konnten wir über 2600 Unterschriften gegen die Verlegung des KV's Sursee nach Willisau sammeln. Am 6. September 2004 überreichten wir dem Regierungsrat, unterstützt vom Stadtpräsidenten Ruedi Amrein und Grossrat Leo Müller, die Petition "KV Sursee". Anlässlich eines Gesprächs vom 16. September 2004 mit Herrn Regierungsrat Toni Schwingruber, konnten wir unsere Argumente für den Erhalt des KV Sursee's darlegen. Zur Zeit kennen wir den endgültigen Entscheid in dieser Sache noch nicht.

### **4. Antrag an den Stadtrat von Sursee**

Der Vorstand der CVP Sursee und fünf CVP-Mitglieder der Einbürgerungskommission stellten mit Schreiben vom 5. Dezember 2004 an den Stadtrat den Antrag, für einbürgerungswillige Ausländer einen schriftlichen Test einzuführen. Zwischenzeitlich, 2005, wurde unser Vorschlag von der Einbürgerungskommission abgelehnt.

### **5. Linienführung Ortsbus durch das Untertor**

Mit Schreiben vom 27. August 2004 teilten wir dem Stadtrat mit, dass wir die vorgesehene Linienführung des Ortsbus durch das Untertor, mit dem Ziel eines Zeitgewinnes, als nicht zweckmässig beurteilen. Der Stadtrat beurteilte die Lage neu, nachdem ein Initiativkomitee unter der Leitung unseres Vorstandsmitgliedes, Rainer Jaquemai, öffentlich dagegen Stellung bezog.

### **6. Stellungnahmen**

- Eine Stellungnahme zum Bahnhofgebiet haben wir am 4. März 2004 abgegeben.
- Im September 2004 reichten wir dem Stadtrat unsere Vorschläge zum Legislaturprogramm 2005 - 2008 des Stadtrates ein.
- Zur Ansiedlung "Aldi" im Raum Schwyzermatte haben wir eine negative Stellungnahme an den Stadtrat abgegeben.



- In unserer Stellungnahme vom 6. Dezember 2004 zum Projekt "Märtplatz" haben wir unsere Vorstellungen über das Vorgehen und den möglichen Ablauf des Projektes dargelegt.
- Und im Dezember 2004 schickten wir dem Kanton unsere Stellungnahme zum Verfassungsentwurf des Kantons Luzern.

## **7. Partei intern**

- Die "Erneuerung 2004" der CVP des Kantons Luzern bewirkte u. a. in unserem Vorstand strukturelle Anpassungen.
- Diese Aktivitäten 2004 mussten mit fast monatlichen Vorstandssitzungen und in noch kürzeren Abständen Geschäftsleitungssitzungen wie auch diversen Arbeitsgruppensitzungen vorbereitet und durchgeführt werden.
- Ich danke meinem aktiven, kreativen und lojaln Vorstand und den Mitgliedern der Geschäftsleitung für ihren Einsatz zugunsten der Öffentlichkeit.
- Ich danke aber auch den CVP-Mitgliedern des Stadtrates für die Zusammenarbeit.

Sursee, 9. Mai 2004  
Willi Nick, Präsident CVP Stadt Sursee